

+++Newsletter+++

Lokaler Aktionsplan Tempelhof-Schöneberg

Herausgeber: Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin
Abteilung Familie, Jugend, Sport und Quartiersmanagement
vertreten durch Frau Bezirksstadträtin Angelika Schöttler
Redaktion: Wolfgang Ed Koch (v.i.S.d.PG.) – Jug VM
Rathaus Friedenau – Niedstraße 1-2 – 10820 Berlin
Telefon. 7560 4804 / 7560 7438 – Fax: 7560 4805/7227
Mobil: 0160 9060 6106 – E-Mail: presse.jats@berlin.de
Website für den LAP TS: www.tempelhoferforum.de



Nr. 35

4. April 2009

Grünes Licht für vier weitere Vielfalt-Projekte

Im Rahmen des Lokalen Aktionsplans Tempelhof-Schöneberg beim Bundesprogramm Jugend für Vielfalt, Toleranz und Demokratie beginnen im April 2009 vier weitere Projekte, die am 19.3.2009 vom Begleitausschuss beschlossen wurden.

Historische Spurensuche in Mariendorf

Auch im zweiten Förderjahr beteiligt sich die Evangelische Kirchengemeinde Mariendorf mit einem Projekt am Lokalen Aktionsplan. Kinder und Jugendliche aus Mariendorf werden den soziokulturellen und politischen Wandel des Stadtteils Mariendorf erkunden und in Seminaren und Projektgruppen aufarbeiten. Entstehen soll ein audiovirtueller Stadtrundgang (MP3). Die Ergebnisse sollen im November im Rahmen einer Kinder- und Jugendversammlung präsentiert werden.

Tempelhof-Schöneberg für Vielfalt - gegen Diskriminierung

Der Träger LesMigraS-Lesbenberatung Berlin e.V. überzeugte den Begleitausschuss mit seinem Projektvorschlag Tempelhof-Schöneberg für Vielfalt - gegen Diskriminierung. Ziel des Projekts ist es, durch einen multiperspektiven Ansatz, Multiplikatoren von kulturellen und sozialen Einrichtungen des Bezirks zu dem Themen „Diversity“ und bezüglich des kulturellen und des allgemeinen Gleichstellungsgesetzes fort- und weiterzubilden. Geplant sind aufsuchende Gespräche in Einrichtungen und Netzwerken zur Sensibilisierung für das Thema, ein dreitägiger Diversity-Workshop und fünf halbtägige Workshops in interessierten Einrichtungen zum Thema „Vielfalt schätzen - Diskriminierungsfreies Leben“ sowie zum AGG.

Interreligiöse Stadtteilarbeit - Stärkung der Strukturen, Tragfähigkeit und Vernetzung

Unter der Trägerschaft der Zwölf Apostel Kirchengemeinde im Schöneberger Norden wird ein Projekt neu aufgenommen, für das im ersten Förderjahr durch die Förderung der Aktivitäten des Netzwerks „Religionsgemeinschaften im Kiez“ die Grundlagen gelegt wurden. Mehrere Kirchen und Religionsgemeinschaften arbeiten in diesem Projekt stadtteilbezogen zusammen und fördern die Potenziale sowie die gemeinsame Verantwortung auch der Religionsgemeinschaften für den Stadtteil Schöneberg-Nord. Ein

Schwerpunkt der Arbeit in diesem Projekt sind Kinder und Jugendliche. Wie schon im ersten Förderjahr ist ein Fest der Religionen geplant.

Kids International

Wie im ersten Förderjahr ist der Verein Täks e.V. mit seinem Jugendprojekt „Haiways“ dabei. In diesem Jahr setzen sich Kinder aus dem Kiez in diesem Projekt mit der Vielfalt der Kulturen auseinander und setzen sich dazu in Bezug. Dies soll methodisch, vielfältig und kindgerecht realisiert werden - Tanz, Musik, Bilder, Essen. Die Familien dieser Kinder werden einbezogen.

Im zweiten Förderjahr haben jetzt zehn Projekte ihre Arbeit begonnen. Sie werden mit 49.915,40 Euro gefördert. Insgesamt stehen in diesem Jahr 100.000 Euro zur Verfügung. Die nächste Sitzung des Begleitausschusses findet am 28.5.2009 statt. Eingabeschluss für Projektvorschläge auf der Basis des Lokalen Aktionsplans Tempelhof-Schöneberg ist der **25.4.2009**. Informationen zum Programm sind unter folgendem Link zu finden:

<http://www.berlin.de/ba-tempelhof-schoeneberg/organisationseinheit/jugend-familie/vielfalt-tut-gut.html>

Michael Heimbach